

Borse in Leipzig,

am 13. August 1821.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S.	—	135½	—
do.	2 Mt.	—	135	—
Augsburg in Ct.	k. S.	100¼	—	—
do.	2 Mt.	99¾	—	—
Berlin in Ct.	k. S.	104¼	—	—
do.	2 Mt.	105½	—	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	110¼	—	—
do.	2 Mt.	109¾	—	—
Breslau in Ct.	k. S.	104¼	—	—
do.	2 Mt.	105¼	—	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100	—	—
do.	2 Mt.	99¾	—	—
Hamburg in Banco	k. S.	147	—	—
do.	2 Mt.	145½	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	6. 18½	—	—
do.	3 Mt.	6. 18	—	—
Paris p. 500 Fr.	k. S.	80½	—	—
do.	2 Mt.	80¼	—	—
do.	3 Mt.	79¾	—	—
Course im Conv 20 Fl. Fufs.				
Wien in Cony. 20 Kr. k. S.			100¾	—
do.	2 Mt.		99½	—
do.	3 Mt.		99	—
Louisd'or à 5 Thl.			—	109½
Holland. Ducaten à 2½ Thl.			—	13
Kaiserl. do. do.			—	13
Bresl. do. à 65½ As do.			—	12¾
Passir. do. à 65 As do.			—	11½
Species			¾	—
Verl. } Preufs. Courant			10¼	—
} Cassenbilletts			—	101
Gold p. Mark fein cölln.			—	—
Silber 15löth. u. dar. p. do.			—	—
do. niederhaltig do.			—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.			105	—
Excl. Zinsen. } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt			94	—
} Actien d. Wiener Bank			588	—
} K. öster. Metall. à 5 pC.			72¾	—
} K. pr. Staats-Schuld-			67¾	—
} scheine à 4½ in pr. Ct.			96	—
} Dgl. m. Präm.-Scheinen			—	—

B e f a n n t m a c h u n g .

Zu gehorsamster Befolgung der von hoher Landes. Regierung unter dem 26. Juli 1821 erlassenen Verordnung, wird hiermit bekannt gemacht:

Daß alle diejenigen hiesigen Bürger und Einwohner, welche wegen vom 15ten April 1814 bis 30sten Juni 1816 noch unvergütet gebliebener, und mit gehörig attestirten Spannbilletts belegter Fuhrlohne, annoch Ansprüche zu haben vermeinen, sich längstens

den 30. November 1821

bei der dermalen für den Leipziger Kreis bestehenden ständischen Kreiscaffen-Deputation zu Leipzig, mit ihren dießfälligen Forderungen zu melden, und selbige durch oberwähnte Spannbilletts gehörig zu bescheinigen haben, unter der Verwarnung, daß sie außerdem nach Ablauf dieser Frist, mit ihren Forderungen für versäumt werden angesehen, und von aller Bezahlung ausgeschlossen, auch der ihnen etwa sonst zustehenden Wohlthat der Wiedereinsetzung in vorigen Stand für verlustig geachtet werden.

Leipzig am 1. August 1821.

(L. S.) Der Stadtmagistrat zu Leipzig.